

# Latein künftig ab Klasse 6 möglich

**Bildung** | Das Balinger Gymnasium erweitert sein Angebot

Balingen (mir). Am Balinger Gymnasium wird vom Schuljahr 2023/2024 an Latein als zweite Fremdsprache in der Klasse 6 unterrichtet. Die Schüler haben somit die Wahl zwischen Französisch oder Latein. Das hat der Verwaltungsausschuss in seiner jüngsten Sitzung beschlossen.

Viele Gymnasien im Zollernalbkreis bieten Latein als zweite Fremdsprache an, berichtete Michaela Mühlebach-Westfal, die Leiterin des Balinger Gymnasiums in der Sitzung. Deshalb könne es bei

einem Umzug Probleme mit Schülern geben, die Latein als zweite Fremdsprache gewählt haben. Diese könnten bislang am Gymnasium Balingen nur in Ausnahmefällen aufgenommen werden und gingen im Zweifel dann beispielsweise an das Hechinger Gymnasium.

Künftig können Schüler entsprechend ihrer Fähigkeiten ihr zweite Fremdsprache auswählen. Schüler, die Latein ab Klasse 6 belegen, erhalten das Latinum dann ohne zusätzliche Prüfung: Es

reicht, Latein mit der Note 4 in Klasse 10 abzuschließen. Durch die Möglichkeit, Latein als zweite Fremdsprache in Klasse 6 zu wählen, soll die Attraktivität des Balinger Gymnasiums erhöht werden.

Die Schulkonferenz hat dem Antrag auf Einführung von Latein als zweite Fremdsprache bereits Mitte September einstimmig zugestimmt. Die Gesamtlehrerkonferenz will Mitte Oktober über den Antrag abstimmen. In einem ersten Meinungsbild hat sich die große Mehrheit für die



Am Gymnasium wird künftig Latein ab der sechsten Klasse angeboten, wie Rektorin Michaela Mühlebach-Westfal im Verwaltungsausschuss erläuterte.

Foto: Reich

Einführung ausgesprochen.

Personell sei das neue Angebot machbar, erklärte Mi-

chaela Mühlebach-Westfal auf Nachfrage eines Ausschussmitglieds.